

Erledigt

Wie geklebtes Plastik-Gehäuse (Seagate HDD) schadlos öffnen?

Beitrag von „blackcat“ vom 8. Juni 2017, 17:19

Moin.

Nach langem Überlegen hatte ich beschlossen, mir eine neue HD für Oma Lenovo zu kaufen, um darauf diesmal mehrere OS (W7, 10.6.8, 11.6 und Sierra) zu installieren (und eine extra HD in der Hintertatze zu haben, kann ja nie schaden).

Dummerweise schlug ich jetzt bei einem günstigen Ringplanetangebot per Internet zu:
1 TB, USB3 extern.

Musste jetzt jedoch blöd ausm Fell schauen, als ich das Teil auspackte: Das Gehäuse ist aus billigem Plastik und hat keine Schrauben:

<http://www.saturn.de/de/produ...-stea1000200-2129211.html>

Natürlich könnte ich das Ding jetzt als die externe HD nutzen, als das es von Seagate konzipiert ist und 2 Jahre abwarten, bis die Garantie abgelaufen ist, aber eigentlich schwebte mir vor, die Platte mit Omas auszutauschen.

Kennt jemand eine Methode, mit der man verklebte Plastikgehäuse öffnen kann ohne den Hammer benutzen zu müssen? 😬

Beitrag von „Einhorn“ vom 8. Juni 2017, 17:48

Dremel und dünne Trennscheiben (Schutzbrille!) bei verschweissten Gehäusen, ansonsten mit Messer (schnittfeste Handschuhe!)

Ist aber eine heikle Angelegenheit, halt nicht zu tief ins Material versenken. Vorschub mit zarter Hand...

Viel Glück und natürlich keine Garantie...

Viele Grüße

Einhorn

Beitrag von „Plonker“ vom 8. Juni 2017, 17:49

Das Gehäuse ist nicht verklebt. Dieses [Video](#) ist Dein Freund (ab 1:09)

Beitrag von „derHackfan“ vom 8. Juni 2017, 18:02

Es könnte aber sein dass die Platte kein SATA und Stromanschluss hat -Achtung - !
Habe ich mir auch mal gedacht und die externe schnell geöffnet und was sehe ich da ... an der Platte war eine ganz andere Übertragung verbaut ... man habe ich mich geärgert.

Beitrag von „grt“ vom 8. Juni 2017, 18:08

[Zitat von derHackfan](#)

Es könnte aber sein dass die Platte kein SATA und Stromanschluss hat -Achtung - !

richtig, da könnten überraschungen zu tage treten - auch, dass die firmware der platte keine interne nutzung zulässt (hatte ich mal)
ansonsten: gucken, wo die plastikteile aufeinanderstossen, und vorsichtig aufhebeln - kein

metallwerkzeug!!! -> plastik.

oder noch ein besserer rat: tante duesentrieb fragen (vorher rioja besorgen 😊), die hat sowas nämlich schon öfter mal gemacht.

Beitrag von „blackcat“ vom 8. Juni 2017, 18:24

Ihr seid ja ne richtige Horrortruppe!

Bizarre Interfaces, Sperren, Sprengfallen - was habt ihr sonst noch auf Lager? 😨

Auweia, hätte ich man bloß die Tatzen von der HD gelassen 😬

[@Plonker](#)s Video gibt mir etwas Hoffnung, aber woher kriegt man dieses gitarrenähnliche Zupfding her?

Beitrag von „Plonker“ vom 8. Juni 2017, 18:41

Ein Taschenmesser (um erstmal einen Spalt zu erzeugen) und eine alte Plastikkarte tun es auch! Du muss den Spalt von allen Seiten erweitern, dann erst anheben. Vorsicht, die "Nasen" im Deckel brechen leicht. Bei mir war übrigens auch, wie im Video, eine Samsung(!)-Platte drinnen, stinknormale SATA...

Übrigens bei einer ähnlichen Aktion mit Toshiba-Wechselplatte staunte ich doch darüber, dass sie intern keinen SATA-Anschluß hatte, nur USB!

Beitrag von „grt“ vom 8. Juni 2017, 18:46

[Zitat von blackcat](#)

woher kriegt man dieses gitarrenähnliche Zupfding her?

sagte ich oben schon:

Zitat

tante duesentrieb fragen (vorher rioja besorgen)

die hat sowas.

vergiss den rioja nicht 😁

Beitrag von „yoyo268“ vom 8. Juni 2017, 20:05

Hallo Blackcat!

Falls es dir weiter hilft: ich mach das mit meinem Daumennagel kostet nichts, ist immer dabei und sehr schonend zum Kunststoff 😊

Funktioniert auch bei Fernbedienungen, Laptops, Handys!

Schöne Grüße!

Beitrag von „KayKun“ vom 8. Juni 2017, 20:20

[@blackcat](#) ich möchte dir vorwarnen die gleiche Platine habe ich auch hier zuhause wenn du sie öffnest wirst du leider eine HDD vorfinden die KEINEN SATA anschluss hat sondern eine spitzelle Platine die direkt auf USB 3 geht....

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 8. Juni 2017, 20:32

WOW, da kauft man eine Seagate und drin ist ein Samsung. Hahaha

Beitrag von „Plonker“ vom 8. Juni 2017, 20:43

Auf den ersten Blick ein Paradox. Die frühere Festplattenproduktion von Samsung gehört aber seit Jahren zu Seagate.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 8. Juni 2017, 21:05

Schon klar, ist halt witzig. Man weiss ja nie, was in der Pralinschachtel drin ist.

Beitrag von „derHackfan“ vom 8. Juni 2017, 22:55

Meine SAABiene gehörte auch jahrelang zu GM, aber gut dass wir das mit dem Inhalt vom Ü-Ei jetzt geklärt haben. 👍

Beitrag von „Jono“ vom 9. Juni 2017, 00:00

[Zitat von derHackfan](#)

Es könnte aber sein dass die Platte kein SATA und Stromanschluss hat -Achtung - !
Habe ich mir auch mal gedacht und die externe schnell geöffnet und was sehe ich da
... an der Platte war eine ganz andere Übertragung verbaut ... man habe ich mich


geärgert.


Jap, genau diese Scheiße ist mir mal bei den Toshiba Canvio passiert. Hat schon nen Grund warum die noch mal 1-2 cm kleiner sind als die Platten anderer Hersteller. Da war kein normales USB-SATA Interface dran wie bei den meisten externen Platten, sondern wie du schon sagtest, die Pins von der HDD waren direkt mit der USB Buchse verlötet. Das Teil konnte man gleich auf den Schrott werfen

Beitrag von „grt“ vom 9. Juni 2017, 09:34

[Zitat von Jono](#)

Das Teil konnte man gleich auf den Schrott werfen

nana... als externe (wofür sie ja nun mal vorgesehen ), kann man sie schon noch einsetzen.

was lernen wir? platten in gehäusen, die verdächtig kurz sind, besser nicht kaufen, wenn man eigentlich nur die hdd haben will... 

Beitrag von „blackcat“ vom 9. Juni 2017, 12:22

Hat jemand zufällig ein Röntgengerät oder arbeitet als Billiglöhner am Flughafen?

Beitrag von „KayKun“ vom 9. Juni 2017, 12:51

Wie schon oben in meinen post geschrieben ([Wie geklebtes Plastik-Gehäuse \(Seagate HDD\) schadlos öffnen?](#))

) ist hier keine SATA HDD drinnen

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 9. Juni 2017, 13:51

[Zitat von blackcat](#)

Hat jemand zufällig ein Röntgengerät oder arbeitet als Billiglöhner am Flughafen?

Sata oder nicht Sata - das ist hier die Frage! 😄

Jetzt mach doch endlich das Ding mit einer Scheckkarte od. Ä. auf, damit die Spekulationen ein Ende haben!

Mehrmals vorzuwarnen ist ja nett, aber schafft keine Gewissheit. Im Video war eine normale 2.5-HDD drin. 😊

Beitrag von „KayKun“ vom 9. Juni 2017, 14:04

Wie schon oben geschrieben besitze ich diese besagte Externe HDD auch und kann bestätigen das hier keine SATA Platte drinnen ist wenn er sie öffnet kann er sie ggf nicht mehr umtauschen!

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 9. Juni 2017, 14:10

[Zitat von KayKun](#)

.... eine spitzelle Platine die direkt auf USB 3 geht....

Beschreibe doch mal die spezielle Platine und wie sie an die HDD angekoppelt ist.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 9. Juni 2017, 14:14

Aufmachen, aufmachen, aufmachen. Wir wollen das innere sehen!

Beitrag von „KayKun“ vom 9. Juni 2017, 14:52

Das ist die gleiche Platine die an der HDD ist wie das SATA modell nur das anstelle der SATA anschlüsse ein USB3.0 Mini anschluss ist

hier ein beispiel

<http://www.zambullo.de/wp-cont...latte-Anschl%C3%BCsse.jpg>

<http://www.zambullo.de/wp-cont...ements-1TB-Festplatte.jpg>

Beitrag von „blackcat“ vom 9. Juni 2017, 17:14

Wer war der Held vom Erdbeerfeld mit dem Tip über den Daumennagel?

Hier ein paar Fotos nach dem Einsatz eines (jetzt kaputten) Daumennagels und 3 Kreditkarten später.

Vorher-Nachher

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2017, 17:20

Schaut nach neuem Gehäuse aus... 😊

Beitrag von „KayKun“ vom 9. Juni 2017, 17:24

Dann hast du sehr glück gehabt und Seagate scheint innerhalb von 3 Wochen was geändert zu haben 😊

Beitrag von „blackcat“ vom 9. Juni 2017, 17:24

[Zitat von al6042](#)

Schaut nach neuem Gehäuse aus... 😊

Is es in gewisser Weise ja auch - das ist das Gehäuse vom Chinamann, das ich für die ursprüngliche HD von Oma nutzen wollte, und das seit dem Tod ihres alten Rollators hier sinnlos rumlag.

Möchte hier wer möglicherweise noch das Foto der Seagate-Platte sehen? Womöglich sogar die Fatalisten im Forum? 🤔

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2017, 19:29

Bring it on... 😊

Beitrag von „blackcat“ vom 9. Juni 2017, 19:36

[Zitat von al6042](#)

Wie geklebtes Plastik-Gehäuse (Seagate HDD) schadlos öffnen? it on... 😊

Dein Wunsch Izmir Befehl. 😄

Das schönste Teil dabei: das fette SATA-Interface. 😡

Einziger Wermutstropfen: Die andere Konzerntochter MediaBlöd bietet sie jetzt für 1 Euro weniger an, während die Planetenschwester plötzlich die 2TB-Version für 79,- andient 😡
Egal, 1TB reicht für Oma als Turborollator auch aus.

Beitrag von „grt“ vom 9. Juni 2017, 22:45

na, da hat ne struppige hauptstadtkatz ja so richtig schwein (oder ratte?) gehabt... 😄

und um nochmal drauf rumzureiten 😄 : tante duesentrieb fragen (rioja nicht vergessen) und ggf. kann die platte nach der op und dem rioja problemlos wieder umgetauscht werden, wenn das innenleben nicht genehm sein sollte.

Beitrag von „blackcat“ vom 10. Juni 2017, 01:07

Dante Taniela kann mir vllt beim Transfer vom SL und EC helfen, zumal jetzt auch noch das olle W7 plötzlich rumzickt.

Beitrag von „spakk“ vom 10. Juni 2017, 01:18

im übrigen hättest du die externe HDD etwas günstiger erhalten können:
<https://geizhals.de/seagate-ex...stea1000400-a1253756.html>

bzw. die HDD für etwa 47 Euronen ohne jeglichen Umbau erwerben können:
https://www.mindfactory.de/pro...m--SATA-6Gb-s_775365.html

Beitrag von „Einhorn“ vom 10. Juni 2017, 06:05

... Wo bliebe bei solch schnödem Kauf der Spiel- und Basteltrieb? Vom Erkenntnisgewinnung mal ganz zu schweigen!
Immerhin weiß ich nun, dass Gehäuse nicht unbedingt verklebt sein müssen...

Beitrag von „blackcat“ vom 10. Juni 2017, 16:07

[Zitat von yoyo268](#)

ich mach das mit meinem Daumennagel kostet nichts, ist immer dabei und sehr schonend zum Kunststoff 😊
Funktioniert auch bei Fernbedienungen, Laptops, Handys!

Alter, du bist **g-e-n-i-a-l** ! 👍

Hab grade mit meiner übriggebliebenen anderen Daumenkralle meine alte versiffte Sat-Fernbedienung aufgekriegt und konnte sie endlich saubermachen. 🐸
Dabei hatte ich schon überlegt, sie wegzuworfen, weil einige Knöpfe nicht mehr gingen. Dann hätte ich mir aber einen neuen Receiver kaufen müssen ...

Beitrag von „yoyo268“ vom 10. Juni 2017, 17:10

Das beste ist solch Werkzeug wächst nach und die Nasen an den Plastikteilen bleiben meist heil. Mit Werkzeugen aus Metall übt man zu viel Kraft aus. Naja gut kann auch mal kurzfristig weh tun wenn so'n Nagel blöde weg knallt 🤔

Egal das Ergebnis zählt 👍

Und Fernbedienung geht auch wieder ist doch klasse!

Dann weiter viel Spaß!